

NEWSLETTER 2024/25 – Nr. 4

02.07.2025

Mitteilungen der Schulleitung

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Lehrkräfte, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen,
sehr geehrte Leserinnen und Leser,

vor den Ferien versorgt Sie das Domgymnasium noch einmal mit Nachrichten aus dem reichhaltigen Leben unserer Schule, denn es war viel los bei uns:

Der Sport spielte eine große Rolle, innerhalb der Schule mit Jahrgangsturnieren und den Bundesjugendspielen, aber vor allem die Ruderer haben sich auch außerhalb der Schule mit anderen gemessen: Bei der Regatta in Hamburg und auch auf der Aller im Wettbewerb mit unserer Nachbarschule.

Auch in anderen Disziplinen, wie der Chemie, maßen sich unsere Schüler mit anderen Schulen und waren erfolgreich!

Zum Abschluss eines jeden Jahres präsentieren sich auch die musikalischen Gruppen, die Ensembles der „Großen“ außerhalb der Schule an verschiedenen Orten, für die „Kleinen“ war dieses Mal ein stimmungsvolles Sommerfest die Gelegenheit, ihr Erarbeitetes zu präsentieren.

Bereits ins nächste Jahr schauen zwei Arbeitskreise unserer Schule, die „Werte“-Gruppe bereitet Aktionstage vor, die uns in Erinnerung rufen sollen, dass ein gutes Schulleben auf einem guten Miteinander beruhen muss, und die LemaS-Gruppe, die in einem bundesweiten Verbund von Schulen Schulentwicklung mit Blick auf Leistungs- und Begabungsförderung an unserer Schule vorantreiben will!

Doch davor sind erst einmal Ferien, in denen wir zu den folgenden Zeiten erreichbar sind:

Bis Freitag, den 04.07.2025: 10:00 - 12:00 Uhr

Dienstag, den 08.07.2025: 10:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag, den 10.07.2025: 10:00 – 12:00 Uhr

Dienstag, den 15.07.2025: 10:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag, den 31.07.2025: 10:00 – 12:00 Uhr

Dienstag, den 05.08.2025: 10:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag, den 07.08.2025: 10:00 – 12:00 Uhr

Ab Montag, den 11.08.2025: 10:00 - 12:00 Uhr.

Und so ist es wie immer: Am Ende eines Schuljahres blicken wir zurück auf Erfolge des letzten Jahres, freuen uns auf die freie Zeit im Sommer, haben aber auch die weitere Entwicklung unserer schönen Schule im Blick.

Ich grüße Sie und Euch herzlich, wünsche Ihnen einen erholsamen Sommer und freue mich auf das Wiedersehen im August!

Dr. Dorothea Blume

Aus dem Schulleben

Oberstufenwettbewerb chemische Analyse

Am niedersächsischen Oberstufenwettbewerb Analyse an der Universität Oldenburg nahm unsere Schule in diesem Jahr das erste Mal teil.

Vertreten wurden wir durch Rieke Roeder, Sara Withopf und Cenk Yaman aus dem Chemieleistungskurs des Jahrgangs 26. Im Rahmen dieses Wettbewerbs mussten die Teilnehmer viele Aufgaben der chemischen Analytik bewältigen, z.B. eine Fällungstitrations durchführen, eine Versuchsdurchführung nachvollziehen und beurteilen, Proben zuordnen sowie Spektroskopien identifizieren. In diesem Zusammenhang konnten unsere Schüler einen ersten Einblick in das chemische Arbeiten an einer Universität, aber v.a. in das Arbeiten in einem chemischen Universitätslabor erhalten. Der Tag endete nach einer Vorlesung mit der Preisverleihung.

Wir gratulieren Rieke Roeder, Sara Withopf und Cenk Yaman zum Gewinn des Oberstufenwettbewerbs chemische Analytik an der Uni Oldenburg.

Dr. Antje Struß

Ein neues Zuhause für Josef (schwarz) und Heidi (braun)

Schon vor einiger Zeit haben wir uns dazu entschlossen, nur noch Ziegen in unsere Herde aufzunehmen, die ein neues, gutes Zuhause brauchen. Auch wenn kleine Zicklein immer ein süßes Highlight sind, möchten wir unsere Kapazitäten nutzen, um Tiere zu retten. Nun ist es wieder soweit! Unsere Schule hat zwei neue, ganz besondere Mitglieder – Josef und Heidi, zwei Ziegen, die vom Veterinäramt aus schlechter Haltung gerettet wurden. Diese beiden haben ein neues Zuhause bei uns gefunden, nachdem sie vom



“Verein für misshandelte Tiere e.V. Grandenhof” gerettet und aufgepäppelt wurden. Unsere Mission ist es, Josef und Heidi ein Zuhause zu bieten, das sie verdienen – ein Ort, an dem sie sich wohlfühlen und glücklich leben können. Leider ist es immer noch eine traurige Realität, dass viele Tiere nicht artgerecht und unter unwürdigen Bedingungen gehalten werden. Der “Verein für misshandelte Tiere e.V.” setzt sich unermüdlich für diese Tiere ein, bietet ihnen ein neues Zuhause und vermittelt sie in verantwortungsvolle Hände.

Um die Arbeit des Vereins zu unterstützen, hat sich unser Schulverein entschlossen, eine Spende zu leisten. Damit möchten wir dazu beitragen, dass der Verein weiterhin seine wichtige Tätigkeit ausüben kann und noch vielen weiteren Tieren ein besseres Leben ermöglicht wird. Wir als AG sind sehr stolz darauf, den Verein und vor allem unsere beiden Ziegen unterstützen zu können. Ein herzliches Dankeschön an den Schulverein für die großzügige Unterstützung! Nun leben sich die beiden erstmal in unserer kleinen Herde ein und wir freuen uns auf viele schöne Momente mit ihnen - kommt sie gerne mal am Ziegengehege besuchen!

Euer Team der Ziegen-AG

Müllsammeln am Zukunftstag – Jg. 7 und die Notbetreuung im Einsatz

Am 03.04.2025 haben wir im Rahmen des Zukunftstags ein Programm für die Kinder ausgearbeitet, welche keinen Platz bekommen haben. Teil dieses Programms war das Müllsammeln auf dem Spielplatz Böselager-Park beim Gymnasium am Wall. Gemeinsam mit der Klasse 7F1 von Frau Hinzmann haben die Kinder enthusiastisch den gesamten Spielplatz sämtlich aller Büsche nach Müll abgesucht und für Ordnung gesorgt. Highlight dabei waren verlorene Ausweise, welche anschließend der Polizei übergeben werden konnten. Das Ergebnis kann sich sehen lassen und eine solche Aktion könnte auch zukünftig wieder ein Thema werden.



Niclas Helmbold und Mattis Döhle

Bundesjugendspiele 2025

Acht Uhr morgens, strahlender Sonnenschein und über 200 motivierte Schülerinnen und Schüler, die bereits mit den Hufen scharren. Was kann denn da los ein? Die Bundesjugendspiele der 5. und 6. Klassen des Domgymnasiums im Verdener Stadion!



50m-Sprint, Weitsprung und Ballwurf sind die obligatorischen Disziplinen, in denen sich die Kinder auch dieses Jahr wieder erfolgreich gemessen haben. Trotz der Hitze liefen fast alle Kinder anschließend auch noch die 800m (Mädchen) und 1000m (Jungen) und wurden von den Rängen und vom Bahnrand mit Begeisterung angefeuert und von Applaus begleitet ins Ziel getragen.

Das krönende Finale bildeten am Ende wie immer die Pendelstaffeln, bei denen sich der Lärmpegel noch um Einiges steigerte und so die 5d und die 6c zum Sieg getragen wurden.

Insgesamt kamen die 5f und die 6b auf die meistens Punkte und wurden somit zu den sportlichsten Klassen im Jahr 2025 gekürt.

In den Einzelwertungen der sportlichsten Kinder gewannen Kira Galushkina und Christopher Würfel bei den 5. Klassen sowie Emma Bensel und Jonas Ponkratov bei den 6. Klassen.

Neben den Pflichtstationen gab es auch in diesem Jahr verschiedenste Spaßstationen, an denen sich die Schülerinnen und Schüler beim Sackhüpfen, Dreibeinlauf, Wikingerschach, Leitergolf, Spikeball und Walnusswerfen messen konnten. So kam es zu wenig Wartezeiten und einer ordentlichen Portion Spaß, auch wenn man im Wettkampf vielleicht nicht so erfolgreich war. Die Betreuung der vielen Stationen wurde neben den Lehrkräften und FSJlern von vielen fleißigen Oberstufenschülern und -schülerinnen einsatzfreudig übernommen.



Auch die Klassenleitungen hatten großen Anteil am Gelingen dieser Veranstaltung, da sie der Hitze trotzend die Stationen bewältigten, Wettkampfkarten ausfüllen, Hunderte von Punkte berechnen sowie Urkunden schreiben mussten und dabei immer für ihre Klassen da waren. Ohne all diesen besonderen Einsatz seitens der Schüler- und Lehrerschaft wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich.

Und so ging ein großartiger Vormittag pünktlich zu Ende, an dem wir große Einsatzfreude und Motivation beobachten konnten, der ein oder andere über sich hinausgewachsen ist, an dem Zähne zusammengebissen, fair und sportlich alle Kinder bis zuletzt angefeuert wurden und wir uns auf die nächsten Bundesjugendspiele in 2026 freuen können!

Weitere Fotos sind auf der Homepage hinterlegt: www.domgymnasium-verden.de/2475.html

Henrike Wachtendorf

Verbandsregatta Hamburg 12. Juni 2025

Bei der letzten Regatta des Jahres siegte das DOG Team in Hamburg bei traumhaftem Ruderwetter.

Über die Regattastrecke von 1000m auf der Außenalster konnte das DOG-Team mit 4:07min und gut 2 Längen Vorsprung die Hamburger Konkurrenz auf Distanz halten.

Herzlichen Glückwunsch an Ole Mindermann, Jonathan Ehlers, Fabian Storch, Til Mohnke und Steuermann Fabian Danckwerts.

Peter Heilen

Verbandsregatta Hamburg 2025



DOG Platz 1 über 1000m - Glückwunsch!

39. Ruderlager Papenburg

Das Domgymnasium führte im Mai zum 39. Mal sein traditionelles Ruderlager in Papenburg durch. Das Ruderlager gehört seit fast 40 Jahren zum festen Bestandteil der jährlichen Ruderaktivitäten der Ruderriege des DOG. Es wurde 1986 erstmalig durchgeführt. Wie auch schon in den vorherigen Jahren war das Interesse an der Fahrt sehr hoch und so nahmen insgesamt 62 Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgängen 5 bis 13 sowie einige ehemalige Domgymnasiasten an der Fahrt teil.

Im Ruderlager sammeln erfahrene Ruderer wie auch Anfänger intensive Rudererfahrung im Papenburger Hafen. Die Schüler ruderten täglich mehrere Stunden in allen Bootstypen, wobei die Anfänger zunächst durch die älteren Ruderer in den großen Wanderbooten an den Sport herangeführt wurden.

Natürlich standen auch eine Besichtigung der Meyerwerft auf dem Programm, in der die Schüler beim Anblick riesiger Kreuzfahrtschiffe schon sehr ins Staunen gerieten. Aber auch das große Kuchenbuffet mit 62 Kuchen, die Popcornmaschine und das neu getaufte Kajak machten das Ruderlager wieder zu einem Höhepunkt im Schuljahr.

In diesem Jahr feierte Herr Scholvin nach 33 Jahren Einsatz im Ruderlager seinen Abschied und erhielt für dieses großartige Engagement große Anerkennung von allen Teilnehmern. Abends hatten die Kinder dann viel Spaß beim gemeinsamen Zubereiten der Mahlzeiten, beim

39. Ruderlager Papenburg 2025



62 Schüler, Abschied von Herrn Scholvin, neues Kajak

gemütlichen Zusammensitzen und Spielen, und so war das 39. Ruderlager für alle wieder ein voller Erfolg.

Begleitet wurden die Schüler von den Lehrkräften Wachtendorf, Scholvin und Heilen.

Peter Heilen

Besuch der polnischen Austauschschülerinnen und -schüler

Vom 4.5. bis zum 10.5. dieses Jahres fand der Besuch der polnischen Austauschschülerinnen und -schüler aus Wrocław bei uns in Verden statt. Die Wiedersehensfreude zwei Monate nach unserem Besuch in Polen war bei allen Beteiligten groß!



Die polnische Gruppe kam am Sonntagabend erst sehr spät an, weshalb am Montag die erste Stunde für sie ausfallen durfte. Dann aber fand bereits der erste Programmpunkt für die Polen statt: Sie wurden im Rathaus von Bürgermeister Lutz Brockmann empfangen. Er hob in seiner Ansprache nicht nur die Bedeutung unseres Projektthemas „Nachhaltigkeit“, sondern auch die Bedeutung interkultureller Verständigung durch Austauschprogramme hervor und lobte in diesem Zusammenhang die langjährige, vom deutsch-polnischen Jugendwerk geförderte Zusammenarbeit zwischen dem Domgymnasium Verden und dem Lyceum V in Wrocław. Im Anschluss an eine Stadtführung durch Verden wurde in der Mensa Mittag gegessen und es fanden gemeinsame Spiele und eine Führung durch die Schule statt.

Am Dienstag stand für die polnische Austauschgruppe sowie die deutschen Gastgeber ein Ausflug ins Klimahaus Bremerhaven auf dem Programm. Dort gab es auch das erste Mal Fischbrötchen für die Polen! Im Laufe der Woche wurde zudem auch Bremen besucht, wo SchülerInnen des DoGs den Gästen – im Anschluss an einen Vormittag im Hafenummel – bei einer selbst organisierten Stadtführung die Sehenswürdigkeiten der Stadt präsentierten.

Der Mittwoch stand ganz im Zeichen der Projektarbeit. In Kleingruppen wurde zu verschiedenen Aspekten rund um das Thema „Nachhaltigkeit“ recherchiert. Anschließend wurden die Erkenntnisse in kurzen Videos anschaulich dargestellt. Diese wurden am Freitag, dem finalen Projekttag, den anderen Gruppen präsentiert – alle zeigten sich äußerst zufrieden mit den erzielten Ergebnissen. Den Nachmittag verbrachten alle am Austausch Beteiligten gemeinsam im Kletterpark in Verden und anschließend bei einem Abschlusspicknick im Schulgarten, bei dem jeder etwas zum Essen beisteuerte. Der Austausch zwischen unseren beiden Schulen, der seit knapp 20 Jahren besteht, wurde wie in den



vergangenen Jahren finanziell vom Deutsch-Polnischen Jugendwerk unterstützt. Wir hoffen, dass im Zuge des Austausches viele positive Erfahrungen gemacht und Freundschaften über Ländergrenzen hinweg geschlossen werden konnten und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit unserer polnischen Partnerschule.

Pia Paulsen, Lana Fenske, Antje Langer

Fußball und Gewaltprävention: Workshop der Klasse 7F1 im Lernzentrum OstKurvenSaal

Im Rahmen der Themeneinheit Fußball im Sportunterricht hat die Klasse 7F1 an einem Workshop zur Gewaltprävention im Lernzentrum OstKurvenSaal des Fan-Projekts Bremen e.V. teilgenommen.



Die Räumlichkeiten des Fan-Projekts befinden sich im Weserstadion und auch inhaltlich wurde der Bezug zu den Bereichen Fußball und

Stadion hergestellt. Der Workshop zeigte, wie vielfältig Gewalt sein kann – auch in der Schule. Die Sensibilisierung für persönliche Grenzen ist dabei besonders wichtig.

Der Einstieg in den Workshop gestaltete sich ereignisreich: Beim Bauen von Spaghetti-Türmen zerbrachen nicht nur einige Spaghetti, sondern auch Türme kippten in letzter Sekunde dramatisch um – eine besondere Herausforderung für Teamarbeit und Geschicklichkeit.

Ein zentrales Element des Workshops war das Erstellen eines Gewaltbarometers. Ist es Gewalt, wenn mein Fußballtrainer mich mit einem besonderen Trikot für alle sichtbar als zu schlecht kennzeichnet? Ist es Gewalt, wenn jemand neben mir raucht, obwohl ich ihn bitte aufzuhören? Oder wenn ein Rollstuhlfahrer keinen Zugang zum Stadion hat? Es wurde deutlich, dass Gewalt unterschiedliche Formen haben kann: physisch, psychisch oder auch strukturell. Ein weiterer Schwerpunkt des Workshops lag auf verbaler Gewalt, zum Beispiel Beleidigungen. Wann wird aus Spaß Ernst? Wann ist eine Beleidigung verletzend? Es zeigte sich, dass Grenzen unterschiedlich wahrgenommen werden und Situationen manchmal schwer zu bewerten sind.

Wir haben im Lernzentrum einen lehrreichen, aber auch mit Spaß und Spielen verbundenen Tag erlebt. Die Inhalte werden uns im Alltag und in der Schule immer wieder begegnen. „Politische Bildungsangebote im schönsten Stadion des Nordens“ – das können wir weiterempfehlen!

Anouk Appel

Großer Chor – Konzert in Etelsen

Am 17. Juni um 19 Uhr öffnete die Kirche in Etelsen ihre Türen für ein ganz besonderes und stimmungsvolles Konzert, das die Herzen der Besucher höherschlagen ließ.

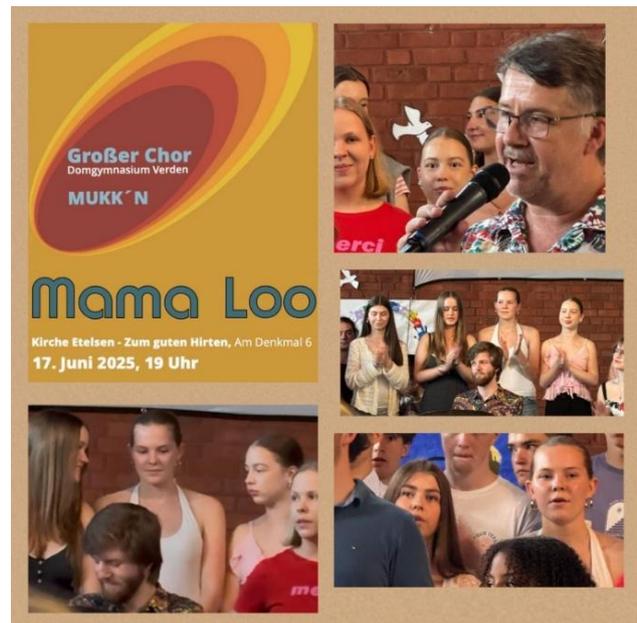
Die vollbesetzte Kirche wurde zum Klangraum für die zeitlosen Songs der legendären Les Humphries Singers, die noch heute viele Menschen begeistern: „México“, „Kansas City“, „Old Man Mose“, „Carnival“ und natürlich „Mama Loo“ – all diese Klassiker erklangen in einer engagierten Darbietung.

Der Große Chor des Domgymnasiums, unter der Leitung von Dr. Dietrich Steincke, gemeinsam mit talentierten Solisten aus dem Chor, brachte die bekannten Melodien voller Leidenschaft und Energie zum Leben. Begleitet wurde der Chor von der Band Mukkn, bestehend aus Jan Sander, Tom Kraeft und Benjamin Hohls. Die dreiköpfige Band, die musikalisch zwischen Singersongwriter-Pop und Folk angesiedelt ist, präsentierte an diesem Abend eigene Stücke und sorgte für ein abwechslungsreiches Programm. Alle drei Musiker sind ehemalige Schüler des Domgymnasiums und verbinden noch heute eine enge Beziehung zur Schule. Mit Auftritten auf kleinen Festivals und Bühnen haben sie sich bereits einen Namen gemacht.

Der Große Chor schaut aber auch schon in die Zeit nach den Sommerferien. Vom 22.-25. August 2025 soll die diesjährige Fahrt des Orchesters und des Großen Chores nach Meppen stattfinden. Diese intensive Arbeitsphase dient der Einstudierung der neuen Werke für die Weihnachtskonzerte. Dieses Jahr sind es unter anderem Teile aus der *Mistango* von Martin Palmeri. Diese aus Argentinien stammende Tangomesse wird spannender Teil der neuen Saison.

Der Chor nimmt in den nächsten Tagen noch Mitglieder auf. Hier der Link zum Imagefilm des Chores: https://www.youtube.com/watch?v=_DNdCmiEbo8 Hier der Link zu näheren Information zur Teilnahme ab Klasse 8: <https://www.domgymnasium-verden.de/grosser-chor.html>

Dietrich Steincke, Chorleitung



ABI-Regatta DOG-GAW 2025: Die Aller kocht – Domgymnasium holt den Pott!

Was für ein Spektakel! Sommer, Sonne, pure Energie! Echtes Regattafeeling, als am 19. Juni 2025 die lang erwartete Neuauflage der Schulregatta zwischen den Verdener Gymnasien startete. Nach Jahren der Zwangspause – Pandemie, verkürzte Schuljahre, Wetterkapriolen – war die Bühne bereitet für ein Ruderduell der Extraklasse. Und die Voraussetzungen hätten nicht besser sein können: Athletinnen und Athleten in Topform, ein begeistertes Publikum aus den Jahrgängen 7-12 beider Schulen und ein toller Teamgeist bei den Ruderern.

Rennen 1: AG-Ruderer machen den Auftakt – DOG mit der Bugspitze vorn!

Der Startschuss fiel, die ersten Wellen schlugen hoch! Im Auftaktrennen lieferten sich die beiden Schülerboote der AG-Ruderer ein packendes Kopf-an-Kopf-Rennen. Beide Crews kämpften mit aller Kraft, doch am Ende setzte sich das Boot vom Domgymnasium mit einer knappen, aber entscheidenden Bugspitze vor dem Team des GAW durch. Ein erster Punkt für das DOG!

Rennen 2: Lehrer-Duell – GAW zeigt Technik und Dominanz!

Dann der Auftritt der Pädagogen! Das zweite Rennen gehörte den Lehrerteams beider Schulen. Trotz frenetischer Unterstützung von den Ufern konnte das DOG-Boot dem Tempo nicht folgen. Die Kolleginnen und Kollegen vom GAW zeigten eine bärenstarke Leistung und ruderten das Rennen überlegen nach Hause. Klarer Sieg für das GAW! Die Spannung stieg – 1:1, alles offen für das Finale!

Hauptrennen: Abitur-Showdown – DOG sichert sich den Titel im Foto-Finish!

Der absolute Höhepunkt des Tages! Die Abiturjahrgänge beider Schulen traten zum ultimativen Ruderkampf an. Es war ein Nervenkrieg auf dem Wasser, ein langes Kopf-an-Kopf-Rennen, das auf die letzten Meter die Zuschauer am Ufer in Hochspannung versetzte. Die Boote schossen Seite an Seite durch die Aller, keiner wollte nachgeben. Die Entscheidung war so hauchdünn, dass der Sieger tatsächlich erst per Videobeweis ermittelt werden musste! Die Aufnahmen sprachen eine knappe, aber unmissverständliche Sprache: Das DOG-Boot hatte die Nase vorn! Ein dramatischer, aber verdienter Sieg, der das Domgymnasium in Jubel ausbrechen ließ!

Teamwork pur!

Dieses grandiose Event wäre ohne die vielen Helfer nicht möglich gewesen! Der Abiturjahrgang 2025 organisierte Spiele und sorgte für Ordnung. Die Kuchen-Crew der Schüler des Abiturjahrgangs 2026 versüßte den Tag, und die Veranstaltungs-AG um Herrn Reinhard lieferte den perfekten Soundtrack und die Technik für die Kommentatoren von der Ruderwiese, dem WSV-Gelände und der Bühne am Schulhof. Die Ruder-AG war mit ihren Helfern im Motorboot und am Ufer unermüdlich im Einsatz. Ein riesiges Dankeschön geht auch an den WSV, der seine Allerpiesen für dieses Ruderspektakel zur Verfügung stellte!

Siegerehrung: Der Wanderpokal bleibt am DOG!

Der krönende Abschluss fand auf dem Schulhof des Domgymnasiums statt. Unter großem Applaus der Schülerschaft und Lehrkräfte übergaben die Schulleiter beider Gymnasien, Frau Dr. Blume und Herr Zill, den heiß begehrten Wanderpokal. Er bleibt für ein weiteres Jahr fest in den Händen des Domgymnasiums! Nach diesem tollen Tag steht fest: für 2026 ist eine spannende Neuauflage garantiert – das Duell auf der Aller geht weiter.



Peter Heilen, Sportobmann

Der Potential-Matcher ist online: eine Suchmaschine für AGs und Wettbewerbe am DoG

Welche AGs bietet das Domgymnasium für meinen Jahrgang aus dem Bereich „Sport“ an und wann finden sie statt? Welche AGs könnten für mich spannend sein, wenn ich Interesse an Knobelaufgaben habe? Welcher Wettbewerb



POTENTIAL-MATCHER

könnte das Richtige für mich sein? An welchen AGs („mit Blitzbirne“) können auch externe Schülerinnen und Schüler teilnehmen, wenn Plätze frei sind? – Ab sofort wird es einfacher, sich in dem breiten Angebot von Arbeitsgemeinschaften und Wettbewerben am Domgymnasium zurechtzufinden: Der „Potential-Matcher“ auf unserer Homepage lädt dazu ein, mit verschiedenen Suchfunktionen gezielt diejenigen Angebote herauszufinden, die zu den eigenen Potentialen passen. Probiert es am besten gleich aus: <https://lemas.dog-verden.de/>

Der Potential-Matcher ist ein Projekt der Steuergruppe „Leistung macht Schule“ (LemaS) und soll dauerhaft aktuell gehalten werden. Korrekturen und Anmerkungen sind daher herzlich willkommen: lemas@domgymnasium-verden.de

Viel Spaß beim Stöbern!

Fabian Grevelding für die LemaS-Gruppe

Schülerinnen des Domgymnasiums überzeugen beim Wettbewerb „Das ist Chemie“

Auch dieses Jahr nahmen wieder zahlreiche Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5-10 des Domgymnasiums an dem Chemiewettbewerb „Das ist Chemie“ teil.

Die Arbeiten von den fünf Schülerinnen Amelie Hohl (7F2), Philine Köster (7F2), Lavinia Cordes (9S), Merle Mildner (10FS2) und Alice Suin de Boutemard (10L2) waren so erfolgreich, dass sie am

20. Juni 2025 zu einer Feierstunde des Wettbewerbes an die Leibniz-Universität in Hannover eingeladen wurden. Die 55 Besten aus 1200 Teilnehmenden niedersächsischer Schulen waren hier eingeladen.

Die Freude und Überraschung über die Einladung waren bei allen Schülerinnen groß. So sagte Lavinia Cordes aus der 9S: „Ich nehme dieses Jahr schon zum dritten Mal an dem Wettbewerb teil und war jedes Mal überrascht, dass ich zu der Feierstunde eingeladen wurde, freue mich aber riesig, hier sein zu dürfen.“

Alle fünf Schülerinnen erhielten eine Auszeichnung für die erfolgreiche Teilnahme am Wettbewerb und einen Bücherutschein.

Alice Suin de Boutemard (10L2), die zum vierten Mal in Folge den Wettbewerb gewann, wurde mit einer Sonderauszeichnung vom Wettbewerb verabschiedet, da der Wettbewerb bis Jahrgang 10 ausgelobt ist.

Der Dank aller Schülerinnen gilt besonders Frau Dr. Struß und Herrn Dr. Hirth, aber auch den Chemielehrerinnen und -lehrern, die für die Organisation des Wettbewerbes am Domgymnasium verantwortlich sind und jährlich zahlreiche Schüler animieren, am Wettbewerb teilzunehmen. Der Dank geht auch an Frau Wessel, die die Schülerinnen zu der Feierstunde an die Leibniz-Universität in Hannover begleitet hat.

Alice Suin de Boutemard und Lavinia Cordes



Aktionstage für ein wertschätzendes Miteinander

Im neuen Schuljahr wollen wir als Schulgemeinschaft ein sichtbares Zeichen für unser Leitbild setzen – und das ganz praktisch im Alltag. Die „Werte“-Arbeitsgruppe, bestehend aus zwei Schülerinnen und zwei Schülern aus den Jahrgängen 6, 8, 10 und 12, drei Lehrkräften und unserer Schulsozialarbeiterin Frau Winkler, plant dazu vier Aktionstage, die uns Impulse für mehr Achtsamkeit im schulischen Miteinander geben sollen.



Wertschätzung, Toleranz und Rücksichtnahme sind zentrale Bestandteile unseres Leitbilds und liegen auch vielen von euch Schülerinnen und Schülern am Herzen. Dies zeigte die Umfrage in allen Klassenstufen vor einigen Wochen. Gleichzeitig wurde deutlich: Es gibt noch Luft nach oben und wir wollen gemeinsam daran arbeiten.

Angelehnt an internationale Thementage wollen wir mit kleinen, aber wirkungsvollen Aktionen im Schulalltag zeigen, dass uns ein gutes Miteinander wichtig ist:

- **05.09.2025 („Bring your manners to work“-Tag)**
Wir nehmen Rücksicht an den Türen und auf den Fluren. – An diesem Tag halten wir anderen die Türen auf und drängeln nicht.
- **13.11.2025 (World Kindness Day)**
Wir sind freundlich. – Wir sagen wieder öfter *bitte, danke* und *guten Tag*.
- **02.03.2026 (nach dem Welttag des Kompliments)**
Wir loben. – Wir üben uns im Wahrnehmen und Aussprechen positiver Dinge.
- **11.05.2026 (nach dem internationalen Tag des Aufräumens)**
Wir achten auf Ordnung und einen sorgsamen Umgang mit unserer Lernumgebung.
– Wir schonen Mobiliar und Einrichtung und halten Gelände und Gebäude sauber.

Über die konkrete Planung informieren wir jeweils vor den Aktionstagen.

Ina Brandt für die „Werte“-AG

Kammerchor beeindruckt in St. Andreas

Verden. Mit einem stimmungsvollen und musikalisch vielfältigen Konzert lockte der vierstimmige Kammerchor des Domgymnasiums Verden, unter der Leitung von Vanessa Galli, am vergangenen Samstag viele Besucher in die St. Andreaskirche, die bis auf den letzten Platz gefüllt war. Geboten wurde ein facettenreiches Programm, das durch seine geschickte Dramaturgie und die klangliche Qualität des Jugendchores begeisterte.



Der gesamte Abend war bewusst in verschiedene thematische Blöcke gegliedert, jeder für sich mit einem eigenen Charakter, zusammengefügt zu einem stimmigen Gesamtbild. So stand etwa ein ganzer Block im Zeichen afrikanischer Musik; rhythmisch, kraftvoll, berührend, mitreißend. Der Kammerchor überzeuge hier, teilweise unterstützt von Perkussionsbegleitung, durch einen warmen, intensiven, aber auch kraftvollen Chorklang, der die Energie unmittelbar auf das Publikum übertrug.

Ein großer Teil des Programms widmete sich geistlichen Liedern. Mit diesen wurde das Konzert auch eröffnet, so z.B. mit einem fröhlichen „Cantate domino“, dem Motto des Konzertes, sowie Knut Nystedts mitreißendem, rhythmischen „Laudate“.

Aber auch einige weltliche Lieder fanden ihren Platz im Konzert, so z.B. die zwei romantischen Sätze „Abschied“ von Fanny Hensel und „Waldesnacht“ von Johannes Brahms, die getragen waren von einer warmen, klaren Chorstimme, die die Akustik der St. Andreaskirche hervorragend zur Geltung brachte.

Ein besonderer Moment war Knut Nystedts „Immortal Bach“. Die Sängerinnen und Sänger verteilten sich dabei im gesamten Kirchenraum rund um das Publikum. Dadurch wurde ein Eindruck vermittelt, die Musik nicht nur zu hören, sondern ganz besonders zu spüren. „Man fühlte sich plötzlich ganz anders angesprochen, das war wie ein akustischer Perspektivwechsel“, bemerkte eine ZuhörerIn beeindruckt.

Was viele Besucher besonders lobten, war die durchgehende Abwechslung, nicht nur stilistisch, sondern auch die Art der Präsentation. „Was mir besonders gefallen hat, war die große Bandbreite in der Dynamik, die der Chor umgesetzt hat, von ganz leisen, schwebenden Tönen bis hin zu voller Klangkraft“, ergänzte eine ZuschauerIn. Ein anderer Besucher lobte: „Die Vielfalt der dargebotenen Chormusik war außergewöhnlich, es war nie monoton, jeder Block hatte eine eigene Farbe und Wirkung. Auch die unterschiedlichen Standorte des Chores im Kirchenraum unterstützen dies.“ Auch kleinere Soli in einzelnen Stücken, die der Musik zusätzlich Tiefe verliehen haben und zur Klangvielfalt beitragen, hinterließen ein positives Gesamtbild bei den Konzertbesuchern.

Am Ende zeigten sich viele sichtlich beeindruckt. Mit langanhaltendem Applaus und Standing Ovationen würdigte das Publikum die Leistung des Kammerchores, für ein Konzert, das sowohl durch seine stimmliche Qualität, die Bandbreite der Chormusik sowie durch die Dramaturgie überzeugte und für Chor und Publikum in Erinnerung bleiben wird.

Marlene Funck, Achim, verfasst am 20.5.2025

Theater-AG hat volles Haus bei „Continue“

Am 16. Und 18. Juni führte die „große“ Theater-AG des Domgymnasiums ihre diesjährige Produktion auf.

An beiden Abenden begeisterte das Schülerinnen-Ensemble das Publikum, die Aula war an jeweils gut gefüllt.

Auch das Presse-Echo zeugt von der überzeugenden Leistung der jungen Schauspielerinnen aus den Jahrgängen 9 und 10 (<https://www.kreiszeitung.de/lokales/verden/verden->



ort47274/zauber-einer-zufallsbekanntschaft-theater-arbeitsgemeinschaft-domgymnasium-verden-93792679.html#google_vignette).

Unterstützt wurde die Produktion wie immer von der Veranstaltungstechnik-AG.

Die AG freut sich schon auf das Einüben eines neuen Stücks im kommenden Schuljahr. Teilnehmen können Schülerinnen und Schüler ab Jahrgang 9, die AG wird wie immer am Donnerstag in der 5./6. Stunde. Auch Anfänger sind herzlich willkommen.

Für die Theater-AG

Christian Bode

Sieger des Literaturwettbewerbs geehrt

Die Schülerinnen und Schüler des Domgymnasiums hatten zu Beginn des zweiten Halbjahres die Gelegenheit, ihre literarische Kreativität zum vorgegebenen Thema "Willkommen in Digitalien" unter Beweis zu stellen. Die Einsendungen waren zahlreich und sehr vielfältig, sodass die Jury, die die besten Beiträge sortiert nach Altersstufen und Gattungen beurteilen musste, eine schwierige Aufgabe vor sich hatte.

Die besten Beiträge in den Gattungen Epik, Lyrik und Drama wurden am 23.06.2025 in einer Feierstunde in der Bibliothek des Domgymnasiums geehrt. Die ersten drei Plätze jeder Gattung bekamen für ihr Werk Buchgutscheine, die der Schulverein freundlicherweise gestiftet hat. Einen ganz besonderen Dank hierfür!



Die Siegertexte lassen sich auch in diesem Jahr [hier](#) als PDF-Datei herunterladen. Es lohnt sich auf jeden Fall!

Wir freuen uns auf eine Neuauflage des Wettbewerbs im neuen Jahr.

Für die Jury

Thomas Menzel

Kammermusikfest Maiklänge 2025 im Rundfunk

Am Mittwoch den 2.7.25 wird um 20 Uhr im Deutschlandfunk Kultur ein Konzertmitschnitt des Matineekonzerts der diesjährigen Maiklänge übertragen. So haben alle, die das Konzert am Sonntagvormittag verpasst haben oder es noch einmal genießen möchten die Möglichkeit, es nachzuhören. Es stehen u.a. Werke von Franz Schubert, Lili Boulanger und Ludwig van



Beethoven auf dem Programm, darüber hinaus kommen in Interviews Künstler, Schüler und das Veranstaltungsteam zu Wort.

Die Mitschnitte der Soiree am Samstagabend und der Matinee werden von NDR Kultur am 12. Oktober um 21.30 Uhr übertragen.



Frühschoppen mit Bigband, Bier und Bienen

Daverden – Ein Frühschoppen mit einer Bigband ist schon etwas Besonderes. Darum folgten auch gut und gern 150 Besucherinnen und Besucher am Sonntag der Einladung des Vereins für Kultur und Geschichte Daverden in den Küstergarten. Und alles war, wie es

sein sollte. Das Wetter spielte mit und die Bienen in den Körben im hinteren Bereich des Gartens fühlten sich nicht gestört, von der großen Band des Domgymnasiums Verden unter der Leitung von Michael Spöring schon einmal gar nicht.

Das Ensemble ist inzwischen ein fester Bestandteil des kulturellen Lebens der Schule und tritt regelmäßig bei größeren Veranstaltungen in Verden und umzu auf. Umso glücklicher zeigte man sich beim Verein für Kultur und Geschichte, die Bigband für ein

Konzert im Küstergarten gewonnen zu haben. Die vielen Gäste kamen so in den Genuss eines tollen Vormittags, zu dem, zugegeben, auch frisch gezapftes Häsefelder Bier, Soft-Getränke, Bratwürste sowie herzhafte und süße Waffeln gehörten. whu



Domgymnasium Verden erfolgreich beim Jugendwettbewerb Informatik 2025

Auch in diesem Jahr hat das Domgymnasium Verden erfolgreich am bundesweiten Jugendwettbewerb Informatik teilgenommen. Insgesamt stellten sich 204 Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Jahrgängen den spannenden und herausfordernden Aufgaben aus der Welt der Informatik.

Bereits in der ersten Runde erreichten 42 Teilnehmer:innen einen ersten Preis und 12 einen zweiten Preis – ein beeindruckendes Ergebnis, das das hohe Niveau und Engagement unserer Schülerinnen und Schüler unterstreicht. In der zweiten Runde konnten sich 3 Schüler erneut über einen ersten Preis freuen, während 18 weitere mit einem zweiten Preis ausgezeichnet wurden. Besonders erfreulich ist, dass sich 24 Teilnehmer:innen sogar für die dritte und letzte Runde des Wettbewerbs qualifizieren konnten!

Der Jugendwettbewerb Informatik fördert nicht nur algorithmisches Denken und Problemlösefähigkeiten, sondern motiviert junge Menschen auch dazu, digitale Kompetenzen spielerisch



und praxisnah zu entwickeln. Die Teilnahme am Wettbewerb bietet allen Interessierten die Möglichkeit, ihre informatischen Fähigkeiten außerhalb des Unterrichts zu erproben und weiterzuentwickeln – ein wertvoller Baustein in einer zunehmend digitalisierten Welt.

Ein herzlicher Dank gilt den beteiligten Kolleginnen und Kollegen – Frau Olbrich, Frau Hölscher und Herrn Hassenpflug –, die gemeinsam mit mir unsere Schülerinnen und Schüler engagiert durch die Wettbewerbsphasen begleitet und unterstützt haben.

Ebenso danken wir allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihre Motivation, ihr Durchhaltevermögen und ihr Interesse an informatischen Herausforderungen. Ihr habt unsere Schule würdig vertreten – wir sind stolz auf euch!

Rachid El Araari

Konzert und Literatur am 30.6.2025



Das letzte Konzert des Schuljahres vereinte erstmals Orchestermusik mit Literatur. Zwischen den sehr abwechslungsreichen



Stücken des Orchesters von Bizet bis Vivaldi präsentierten Teilnehmer des diesjährigen Literaturwettbewerbes ausgewählte prämierte Beiträge zum Thema "Willkommen in Digitalien". Ein schöner Ausklang in einem Format, das wiederholt werden darf.

Blaulichttag an der Pesta

Am 01.07.2025 fand an der Pestalozzischule der zweite Blaulichttag statt, der von Frau Behrendt organisiert wurde. Die sechsten Klassen konnten sich den gesamten Vormittag über die Arbeit von Feuerwehr, Rettungsdienst, Polizei und DLRG informieren. Dabei wurde den Schülerinnen und Schülern anschaulich Material und Arbeit vorgestellt. Die Kinder konnten die Fahrzeuge von innen und außen begutachten und verschiedene Übungen an Geräten machen, die ihnen sichtlich Spaß gemacht haben.



Wir freuen uns auf eine Neuauflage im nächsten Jahr.

Thomas Menzel

Jahrgangssportturniere

Basketballturnier J8 2025



Sieger ist die Klasse 8FS - Herzlichen Glückwunsch!

Hockeyturnier J11 2025



Sieger ist die Klasse 11c - Herzlichen Glückwunsch!

Fußballturnier J7 2025



Sieger ist die Klasse 7S2 - Herzlichen Glückwunsch!

Völkerballturnier J5 2025



Sieger ist die Klasse 5a - Herzlichen Glückwunsch!

Impressum

Diensteanbieter im Sinne des Telemediengesetzes: Land Niedersachsen. Das Land Niedersachsen ist eine juristische Person des öffentlichen Rechts.

Sie wird vertreten durch die Schulleitung: Dr. Dorothea Blume, SL'n bzw. Michael Spöring, StV, Domgymnasium Verden, Grüne Straße 32, 27283 Verden, Tel.: 04231 92380 - Fax: 04231 923829, E-Mail: schulleitung@domgymnasium-verden.de.

Verantwortlicher für redaktionell-journalistische Angebote im Sinne des §55 Abs. 2 Rundfunkstaatsvertrages ist die Schulleiterin Dr. Dorothea Blume bzw. der ständige Vertreter Michael Spöring, erreichbar unter der oben angegebenen Adresse.